



## PREISE UND INDEX

- 5.1 Zürcher Index der Wohnbaupreise | **150**
- 5.2 Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise | **155**
- 5.3 Preise | **166**

## METHODEN

### ZÜRCHER INDEX DER WOHN- BAUPREISE



Indexhaus in  
Zürich Schwamendingen

### ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER KONSUMENTEN- PREISE

Der Zürcher Index der Wohnbaupreise wird mit Ausnahme der Honorare nach der Offertenmethode berechnet. Rund 150 Bauunternehmen offerieren jedes Jahr genau definierte Bauleistungen für den fiktiven Bau des bestehenden Zürcher Indexhauses. Die Preisangaben der gegen 300 eingereichten Offerten werden zunächst in Elementarindizes umgewandelt, indem sie in Relation zu den Preisen des Vorjahres gesetzt werden. Der Index für eine Bauleistung wird dann aus dem arithmetischen Mittel der entsprechenden Elementarindizes gebildet. Der Zürcher Index der Wohnbaupreise weist für 67 verschiedene Bauleistungen Indizes aus, die entsprechend ihren Anteilen an der Bausumme gewichtet werden. Diese Indexpositionen werden – unter Berücksichtigung ihres Gewichts – zu übergeordneten Gruppen und schliesslich zum Total zusammengefasst. Die Honorare werden auf Grund der Bausumme berechnet, und zwar nach der Methode, die das Amt für Hochbauten der Stadt Zürich bei seinen eigenen Bauprojekten verwendet. Die Zürcher Baupreisindizes sind Laspeyres-Indizes, bei welchen die Gewichtungen der berücksichtigten Bauleistungen während einiger Jahre konstant gehalten werden.

Die Preise, die in die Berechnung des Index und der Kostenkennwerte (Kubik- und Quadratmeterpreise) einfließen, sind Nettopreise, das heisst Preise abzüglich Rabatt und Skonto. Die Mehrwertsteuer – zurzeit 7,6 Prozent – ist hingegen in den Preisen inbegriffen.

Der Zürcher Index der Wohnbaupreise wurde letztmals im April 2005 revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt. Als Indexhaus dient seither ein dreiteiliges Mehrfamilienhaus im Hohmoosquartier in Zürich Schwamendingen (Hohmoos 2, 2a, 2b). Das 2002/03 erstellte Wohnhaus der Siedlungsgenossenschaft Sunnige Hof hat 23 Wohnungen – zwei 2½-Zimmer-Wohnungen, achtzehn 3½-Zimmer-Wohnungen und drei 4½-Zimmer-Wohnungen – sowie 47 Tiefgaragenparkplätze.

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise misst die Preisveränderungen eines fixen Korbes von Waren und Dienstleistungen, die von einem privaten Durchschnittshaushalt in den Städten des Kantons Zürich direkt gekauft werden. Nicht berücksichtigt sind so genannte Transferausgaben wie zum Beispiel die direkten Steuern oder die Kranken- und Sozialversicherungsprämien. Der Zürcher Städteindex ist letztmals im Dezember 2005 revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Der Warenkorb ist in 12 unterschiedlich stark gewichtete Hauptgruppen unterteilt. Grundlage für deren Gewichtung ist die jährlich vom Bundesamt für Statistik durchgeführte Einkommens- und Verbrauchserhebung (EVE). Die Gewichte für das Jahr 2007 basieren auf den Ergebnissen der EVE 2005.

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex monatlich berechnet, wobei nicht alle Preise jeden Monat erhoben werden. Prinzipiell ist die Gewichtung gesamtschweizerisch einheitlich – im Zürcher Städteindex ist jedoch die Wohnungsmiete stärker gewichtet als im Landesindex, weil deren Anteil an den Haushaltsausgaben in den Zürcher Städten höher ist als im Landesdurchschnitt.

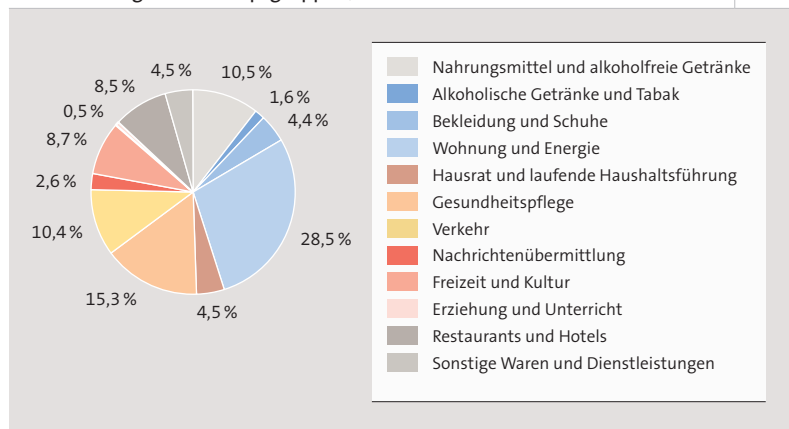
Die Preisveränderungen auf dem Niveau der Artikelpreise werden mit dem geometrischen Mittel berechnet, das gegenüber dem arithmetischen Mittel unter anderem den Vorteil hat, dass es weniger empfindlich auf saisonale Schwankungen reagiert. Für die Schlussaggregation kommt ein Laspeyres-Kettenindex zur Anwendung. Dabei werden die Indizes pro Indexexposition entsprechend ihrem Warenkorbanteil gewichtet und unter Verwendung des arithmetischen Mittels zum Totalindex aggregiert und verkettet.

Der wichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist der vierteljährlich berechnete Mietpreisindex. Die Wohnungsmiete ist mit einem Anteil von rund 22 Prozent der grösste Ausgabenposten der privaten Haushalte. Der Mietpreisindex ist ebenfalls revidiert worden. Neu werden neben den 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen auch die 6-Zimmer-Wohnungen berücksichtigt. Für die Basisaggregation wird das geometrische Mittel verwendet. Die Wohnungen werden neu nur noch auf Grund ihres effektiven Alters einer Alterskategorie zugeteilt, während vor der Revision die renovierten und damit qualitativ verbesserten Wohnungen ein fiktives Alter erhielten und einer jüngeren Alterskategorie zugeteilt wurden.

#### Warenkorbstruktur des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

G\_5.0

► Gewichtung der 12 Hauptgruppen, 2007



**GLOSSAR****ZÜRCHER INDEX DER  
WOHNBAUPREISE**

**Baukostenplan (BKP)** Der Baukostenplan ist ein Anlagekontenplan für sämtliche Kosten, die beim Bau einer Anlage anfallen: Grundstückserwerb, eigentliche Baukosten, Einrichtungen, Ausstattungen, Honorare und Nebenkosten aller Art. Der Baukostenplan ist eine Schweizer Norm (SN 506 500). Er wird von der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung (CRB) herausgegeben; letztmals 2001. Im Zürcher Index der Wohnbaupreise kommen vier BKP-Hauptgruppen vor: BKP 1 (Vorbereitungsarbeiten), BKP 2 (Gebäude), BKP 4 (Umgebung) und BKP 5 (Baunebenkosten und Übergangskonten).

Gliederung des Baukostenplans:

- Hauptgruppe = einstellige BKP-Nummer
- Gruppe = zweistellige BKP-Nummer
- Untergruppe = dreistellige BKP-Nummer
- Gattung = vierstellige BKP-Nummer

**Baupreis-/Baukostenindex** Ein Baukostenindex berücksichtigt nur die den Bauunternehmen bei der Ausführung einer Bauleistung anfallenden Kosten ohne deren allfälligen Gewinne oder Verluste einzubeziehen. Im Gegensatz dazu gibt ein Baupreisindex Auskunft über die vom Bauherren für den Bau des Indexhauses zu bezahlenden Preise. In diesen Preisen sind auch allfällige Gewinne oder Verluste der Bauunternehmen enthalten. Ein Preisindex widerspiegelt somit die vom Konjunkturverlauf abhängige Entwicklung von Angebot und Nachfrage.

**Offertenmethode** Für die Berechnung des Zürcher Index der Wohnbaupreise werden die meisten Preise nach der Offertenmethode erhoben. Jedes Jahr werden mit Stichtag 1. April bei den Berichterstattern Preisofferten für eine genau definierte Bauleistung bei einem Referenzgebäude, dem Zürcher Indexhaus in Zürich Schwamendingen, eingeholt. Aus diesen Angaben wird dann die Entwicklung der Wohnbaupreise berechnet.

**SIA-Normen** Für die Berechnung der Kostenkennwerte (Kubik- und Quadratmeterpreise) wurden das Gebäudevolumen und die Geschossfläche sowie die Fläche der bearbeiteten Umgebung des Zürcher Indexhauses nach der SIA-Norm 416 (Flächen und Volumen von Gebäuden) ermittelt. Das Gebäudevolumen wurde zusätzlich auch nach der alten, nicht mehr gültigen SIA-Norm 116 (Normalien für kubische Berechnungen von Hochbauten) ermittelt. Die SIA-Norm 116 ist im Oktober 2003 durch die SIA-Norm 416 (SN 504 416) ersetzt worden.

**Zürcher Index der Wohnbaupreise** Der Zürcher Index der Wohnbaupreise ist eine Richtzahl für die Erstellungskosten von Mehrfamilienhäusern – ohne Berücksichtigung der Kosten für das Land –, die nach Bauart und Ausstattung dem gewählten aktuellen Indexhaus entsprechen.

**ZÜRCHER  
STÄDTEINDEX DER  
KONSUMENTEN-  
PREISE**

**Beitrag zur Veränderung des Totalindex** Diese Kennzahl misst den Beitrag einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex gegenüber der Vorerhebung. Die Summe aller Beiträge ergibt die Veränderung des Totals. Der Beitrag einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex ist abhängig von der Veränderung dieser Position gegenüber der Vorerhebung und von deren Gewicht im Totalindex.

**Warenkorb und Gewichtungen** Der Warenkorb und die Gewichtungen, die den verschiedenen Preisindizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise zu Grunde liegen, werden anhand unterschiedlicher Quellen ermittelt. Hauptquelle ist die vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführte Einkommens- und Verbrauchserhebung (EVE).

**Zürcher Mietpreisindex** Der Zürcher Mietpreisindex ist ein Teil des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise; mit einem Gewicht von rund 22 Prozent im aktuellen Warenkorb ist er die gewichtigste Einzelposition des Gesamtindex.

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise** Der Zürcher Index der Konsumentenpreise (ZIK) - er ist älter als der Landesindex (LIK) - wurde von 1909 bis Anfang 1993 für die Stadt Zürich berechnet. Im Mai 1993 wurde er durch den Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise abgelöst, der alle Städte im Kanton Zürich umfasst und von Statistik Stadt Zürich in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Amt des Kantons Zürich und dem Bundesamt für Statistik monatlich erstellt wird. Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist ein Indikator für die Preisentwicklung der für Konsumenten bedeutsamen Waren und Dienstleistungen und damit einer der wichtigsten Wirtschaftsindikatoren.

## 5.1 Zürcher Index der Wohnbaupreise

Der Zürcher Index der Wohnbaupreise ist zwischen April 2006 und April 2007 um 4,5 Prozent gestiegen und hat den Stand von 106,2 Punkten erreicht (Basis April 2005 = 100). Die Teuerung im Zürcher Wohnbausektor war damit wesentlich stärker als im Jahr zuvor, als sie lediglich 1,6 Prozent betragen hatte. Verantwortlich für den erneuten Anstieg des Zürcher Index der Wohnbaupreise waren, neben gestiegenen Transport- und Deponiekosten, höhere Löhne sowie teurere Baumaterialien, insbesondere Metalle und erdölbasierte Produkte. Begünstigt wurde der Anstieg nicht zuletzt durch die gute konjunkturelle Lage auf dem Zürcher Baumarkt. Ende März 2007 lag die Bausumme der im Bau befindlichen Gebäude mit rund 2,5 Milliarden Franken um gut 12 Prozent über derjenigen vor einem Jahr.

Alle vier Hauptgruppen des Zürcher Index der Wohnbaupreise hatten im April 2007 höhere Indizes als vor Jahresfrist. Bei den *Vorbereitungsarbeiten (BKP 1)* stieg das Preisniveau um 4,5 Prozent, beim *Gebäude (BKP 2)* um 4,6 Prozent, bei der *Umgebung (BKP 4)* um 3,4 Prozent und bei den *Baunebenkosten und Übergangskonten (BKP 5)* um 5,2 Prozent.

Der Gebäude-Kubikmeterpreis gemäss SIA-Norm 416 lag im April 2007 bei 618 Franken (Vorjahr: Fr. 591.–), der Gebäude-Quadratmeterpreis – ebenfalls gemäss SIA-Norm 416 – bei 1824 Franken (Vorjahr: Fr. 1743.–).

### Zürcher Index der Wohnbaupreise am 1. April 2007

► nach verschiedenen Basisjahren und Veränderung gegenüber Vorjahr

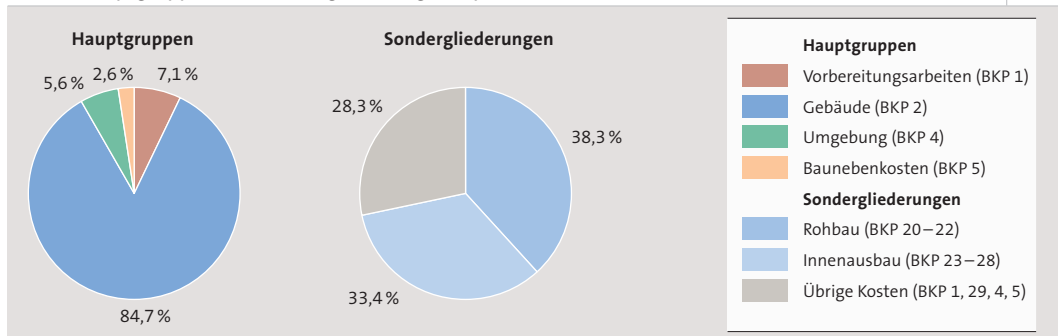
T\_5.1

Basis 100 im:	Index (Punkte)			
	Total (BKP 1, 2, 4, 5)	Rohbau (BKP 20–22)	Innenausbau (BKP 23–28)	Übrige Kosten (BKP 1, 29, 4, 5)
Juni 1914	1 393,7	1 437,6	1 289,2	1 616,8
Juni 1939	987,4	1 045,5	896,2	1 147,5
August 1957	463,6	488,0	422,2	544,4
Oktober 1966	309,9	303,3	301,0	357,5
April 1977	191,7	186,0	194,4	200,3
Oktober 1988	130,5	125,6	132,4	137,9
April 1998	117,0	121,5	112,4	115,8
April 2005	106,2	108,0	103,4	107,1
<b>Veränderung (%) gegenüber Vorjahr</b>				
April 2006–April 2007	4,5	5,2	2,9	5,5

### Basissgewichtung (%) des Zürcher Index der Wohnbaupreise

► nach Hauptgruppen und Sondergliederungen, April 2005

G\_5.1



## Zürcher Index der Wohnbaupreise

► nach Sondergliederungen, 1991–2007



I\_5.1.1

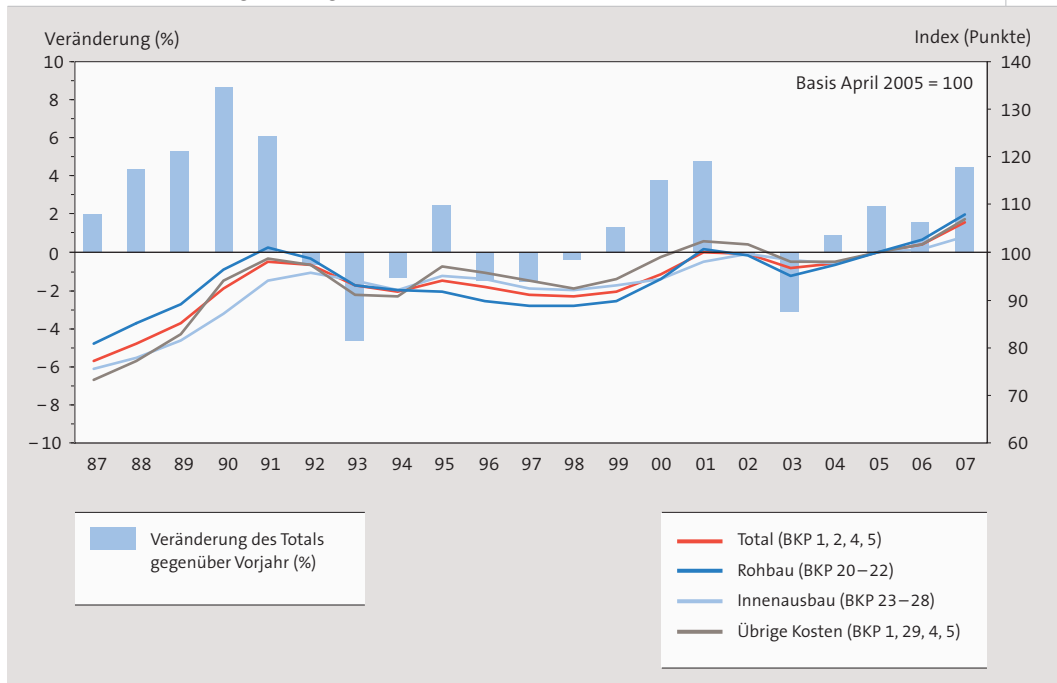
	Indexpunkte									Kubikmeterpreis (Franken)				
	Totalindex			Rohbau			Innenausbau			übrige Kosten			SIA 116	SIA 416
	Basisjahr													
	1988	1998	2005	1988	1998	2005	1988	1998	2005	1988	1998	2005		
1. April 1991	120,4	...	...	117,4	...	...	120,5	...	...	127,1	...	...	541,82	...
1. April 1992	119,6	...	...	114,8	...	...	122,6	...	...	125,1	...	...	538,95	...
1. April 1993	114,2	...	...	108,0	...	...	120,2	...	...	117,2	...	...	518,12	...
1. April 1994	112,7	...	...	107,0	...	...	117,7	...	...	116,7	...	...	514,28	...
1. April 1995	115,5	...	...	106,5	...	...	121,6	...	...	124,9	...	...	526,83	...
1. April 1996	113,8	...	...	104,2	...	...	120,7	...	...	123,1	...	...	520,26	...
1. April 1997	112,0	...	...	103,0	...	...	118,1	...	...	121,1	...	...	512,70	...
1. April 1998 <sup>1</sup>	111,5	100,0	...	103,2	100,0	...	117,8	100,0	...	119,0	100,0	...	516,02	...
1. April 1999	112,9	101,3	...	104,3	101,1	...	119,0	101,0	...	121,5	102,1	...	522,58	...
1. April 2000	117,2	105,1	...	109,8	106,4	...	120,7	102,5	...	127,7	107,3	...	541,71	...
1. April 2001	122,8	110,1	...	116,8	113,1	...	125,3	106,4	...	131,8	110,7	...	566,38	...
1. April 2002	122,7	110,0	...	115,3	111,6	...	127,6	108,3	...	130,8	109,9	...	566,79	...
1. April 2003	118,8	106,6	...	110,3	106,7	...	125,8	106,8	...	126,0	105,9	...	549,64	...
1. April 2004	119,9	107,6	...	113,3	109,6	...	125,0	106,1	...	126,2	106,0	...	555,98	...
1. April 2005 <sup>1</sup>	122,8	110,2	100,0	116,2	112,4	100,0	128,0	108,6	100,0	128,7	108,2	100,0	530,10	581,54
1. April 2006	124,8	111,9	101,6	119,3	115,4	102,7	128,7	109,2	100,5	130,7	109,8	101,5	538,75	591,03
1. April 2007	130,5	117,0	106,2	125,6	121,5	108,0	132,4	112,4	103,4	137,9	115,8	107,1	563,64	618,33

1 Neue Indexgrundlage.

## Entwicklung des Zürcher Index der Wohnbaupreise

► Totalindex und Sondergliederungen, 1987–2007

6\_5.1.1



## Zürcher Index der Wohnbaupreise – Basis April 2005 = 100

► Gewicht, Index, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, April 2007

I\_5.1.2



BKP-Nr. 1	Bauleistung	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)		Beitrag zur Veränderung des Totalindex
			April 2006	April 2007	Apr. 05 – Apr. 06	Apr. 06 – Apr. 07	Apr. 06 – Apr. 07
...	<b>Total (BKP 1, 2, 4 und 5)</b>	<b>100,0000</b>	<b>101,6</b>	<b>106,2</b>	<b>1,6</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5392</b>
<b>1</b>	<b>Vorbereitungsarbeiten</b>	<b>7,0823</b>	<b>103,9</b>	<b>108,6</b>	<b>3,9</b>	<b>4,5</b>	<b>0,3214</b>
12	Sicherungen, Provisorien	0,2870	104,9	109,0	4,9	3,8	0,0110
123	Unterfangungen	0,2870	104,9	109,0	4,9	3,8	0,0110
15	Anpassungen an bestehende Erschliessungsleitungen	0,1025	104,2	105,6	4,2	1,4	0,0014
151	Erdarbeiten	0,0797	104,2	105,3	4,2	1,0	0,0008
152	Kanalisationsleitungen	0,0228	104,2	106,9	4,2	2,6	0,0006
16	Anpassungen an bestehende Verkehrsanlagen	1,3064	105,6	110,1	5,6	4,3	0,0558
161	Strassen	1,3064	105,6	110,1	5,6	4,3	0,0558
17	Spezielle Fundationen, Baugrubensicherung, Grundwasserabdichtung	4,1859	103,4	107,1	3,4	3,5	0,1475
172	Baugrubenabschlüsse	1,7487	103,6	106,9	3,6	3,2	0,0557
174	Anker	2,1547	103,7	107,8	3,7	4,0	0,0860
176	Wasserhaltung	0,2825	100,8	102,8	0,8	2,1	0,0058
176.0	Offene Wasserhaltung	0,2825	100,8	102,8	0,8	2,1	0,0058
19	Honorare	1,2005	103,4	112,5	3,4	8,8	0,1058
191	Architekt	0,7063	103,6	115,4	3,6	11,3	0,0800
192	Bauingenieur	0,4942	103,0	108,4	3,0	5,2	0,0259
<b>2</b>	<b>Gebäude</b>	<b>84,7190</b>	<b>101,6</b>	<b>106,3</b>	<b>1,6</b>	<b>4,6</b>	<b>3,8928</b>
20	Baugrube	6,3836	100,7	104,2	0,7	3,6	0,2280
201	Baugrubenaushub	6,3836	100,7	104,2	0,7	3,6	0,2280
201.1	Erdarbeiten	6,3836	100,7	104,2	0,7	3,6	0,2280
21	Rohbau 1	22,7572	103,7	110,7	3,7	6,7	1,5245
211	Baumeisterarbeiten	21,9342	103,8	111,0	3,8	6,9	1,5223
211.0	Baustelleneinrichtung	2,3248	102,8	106,0	2,8	3,1	0,0728
211.1	Gerüste	0,3718	102,5	104,2	2,5	1,6	0,0061
211.3	Baumeisteraushub	0,4922	103,6	104,4	3,6	0,8	0,0041
211.4	Kanalisationen im Gebäude	0,2277	104,1	106,3	4,1	2,1	0,0048
211.5	Beton- und Stahlbetonarbeiten	14,7500	104,1	113,4	4,1	9,0	1,3224
211.6	Maurerarbeiten	3,7677	103,3	106,4	3,3	3,0	0,1120
212	Montagebau in Beton und vorfabriziertem Mauerwerk	0,5460	101,0	99,7	1,0	-1,3	-0,0071
212.2	Elemente aus Beton	0,5460	101,0	99,7	1,0	-1,3	-0,0071
214	Montagebau in Holz	0,2770	102,4	105,8	2,4	3,4	0,0093
214.4	Äussere Bekleidungen, Gesimse, Treppen	0,2770	102,4	105,8	2,4	3,4	0,0093
22	Rohbau 2	9,1279	101,4	104,3	1,4	2,8	0,2562
221	Fenster, Aussentüren, Tore	2,8880	101,6	106,7	1,6	5,0	0,1432
221.1	Fenster aus Holz/Metall	2,1878	101,7	107,0	1,7	5,2	0,1140
221.6	Aussentüren, Tore aus Metall	0,7002	101,4	105,7	1,4	4,2	0,0292
222	Spenglerarbeiten	0,8226	104,6	111,8	4,6	6,9	0,0570
224	Bedachungsarbeiten	1,6435	100,5	100,6	0,5	0,0	0,0003
224.1	Plastische und elastische Dichtungsbeläge (Flachdächer)	1,6435	100,5	100,6	0,5	0,0	0,0003
225	Spezielle Dichtungen und Dämmungen	0,2069	89,3	90,9	-10,7	1,8	0,0036
225.1	Fugendichtungen	0,2069	89,3	90,9	-10,7	1,8	0,0036
226	Fassadenputze	2,4154	102,4	103,6	2,4	1,2	0,0282
226.2	Verputzte Aussenwärmendämmungen	2,4154	102,4	103,6	2,4	1,2	0,0282
227	Äussere Oberflächenbehandlungen	0,3872	96,8	97,4	-3,2	0,6	0,0023
227.1	Äussere Malerarbeiten	0,3872	96,8	97,4	-3,2	0,6	0,0023



## Zürcher Index der Wohnbaupreise – Basis April 2005 = 100

► Gewicht, Index, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, April 2007

I\_5.1.2



BKP-Nr. 1	Bauleistung	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)		Beitrag zur Veränderung des Totalindex
			April 2006	April 2007	Apr. 05 – Apr. 06	Apr. 06 – Apr. 07	Apr. 06 – Apr. 07
227.1a	Malerarbeiten <sup>2</sup>	0,3130	97,0	97,0	-3,0	0,0	0,0000
227.1b	Graffitienschutz <sup>2</sup>	0,0742	96,1	99,2	-3,9	3,2	0,0023
228	Äussere Abschlüsse, Sonnenschutz	0,7643	101,6	104,4	1,6	2,8	0,0214
228.1	Rollläden	0,1986	104,3	109,0	4,3	4,5	0,0090
228.2	Lamellenstoren	0,3332	100,1	104,6	0,1	4,5	0,0149
228.3	Sonnenstoren	0,2325	101,3	100,3	1,3	-1,0	-0,0024
23	Elektroanlagen	3,6847	100,9	109,6	0,9	8,6	0,3179
24	Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen	3,2917	100,1	102,7	0,1	2,6	0,0841
241–243 / 247–249	Heizungsanlagen	2,1526	99,7	102,8	-0,3	3,1	0,0671
244	Lüftungsanlagen	1,1391	100,9	102,5	0,9	1,5	0,0171
25	Sanitäranlagen	10,6002	99,5	101,8	-0,5	2,3	0,2457
251–256	Sanitärapparate, Sanitärleitungen, Dämmungen	6,7143	98,8	101,0	-1,2	2,2	0,1453
258	Kücheneinrichtungen	3,8859	100,6	103,2	0,6	2,6	0,1004
26	Transportanlagen	1,3794	99,8	104,1	-0,2	4,3	0,0589
261	Aufzüge	1,3794	99,8	104,1	-0,2	4,3	0,0589
27	Ausbau 1	7,2920	102,3	103,8	2,3	1,4	0,1006
271	Gipserarbeiten	3,2289	103,8	103,2	3,8	-0,5	-0,0173
271.0	Verputzarbeiten (innere)	2,8552	104,4	103,5	4,4	-0,8	-0,0239
271.1	Spezielle Gipserarbeiten	0,3737	99,0	100,7	-1,0	1,8	0,0065
272	Metallbauarbeiten	2,0967	99,1	102,0	-0,9	3,0	0,0626
272.1	Metallbaufertigteile	0,2363	101,1	102,2	1,1	1,1	0,0027
272.2	Allgemeine Metallbauarbeiten (Schlosserarbeiten)	1,7661	99,0	102,1	-1,0	3,2	0,0568
272.4	Schutzraumteile	0,0943	95,8	99,0	-4,2	3,3	0,0031
273	Schreinerarbeiten	1,8519	103,9	106,9	3,9	2,9	0,0533
273.0	Innentüren aus Holz	1,0822	103,9	107,2	3,9	3,1	0,0338
273.1	Wandschränke, Gestelle und dgl.	0,4564	104,9	107,5	4,9	2,5	0,0115
273.3	Allgemeine Schreinerarbeiten	0,3133	102,3	104,9	2,3	2,5	0,0079
275	Schliessenanlagen	0,1145	97,1	98,9	-2,9	1,8	0,0021
28	Ausbau 2	7,1575	100,4	102,7	0,4	2,2	0,1594
281	Bodenbeläge	4,7414	101,1	104,7	1,1	3,6	0,1690
281.0	Unterlagsböden	1,0878	101,7	105,5	1,7	3,7	0,0399
281.1	Fugenlose Bodenbeläge	0,3196	101,3	104,8	1,3	3,5	0,0112
281.2	Bodenbeläge aus Kunststoffen, Textilien und dgl.	0,0127	105,1	106,0	5,1	0,8	0,0001
281.5	Bodenbelag aus Kunststein	1,2070	100,6	105,4	0,6	4,8	0,0575
281.6	Bodenbeläge Plattenarbeiten	0,3151	95,7	97,1	-4,3	1,5	0,0047
281.7	Bodenbeläge aus Holz	1,7992	102,0	105,1	2,0	3,1	0,0556
282	Wandbeläge, Wandbekleidungen	0,7304	94,7	96,9	-5,3	2,2	0,0163
282.4	Wandbeläge Plattenarbeiten	0,7304	94,7	96,9	-5,3	2,2	0,0163
283	Deckenbekleidungen	0,8834	100,8	99,7	0,8	-1,1	-0,0098
283.4	Deckenbekleidungen aus Holz und Holzwerkstoffen	0,8834	100,8	99,7	0,8	-1,1	-0,0098
285	Innere Oberflächenbehandlungen	0,5925	100,0	100,7	0,0	0,7	0,0043
285.1	Innere Malerarbeiten	0,5925	100,0	100,7	0,0	0,7	0,0043
287	Baureinigung	0,2098	104,9	94,7	4,9	-9,7	-0,0203
29	Honorare	13,0448	101,4	108,6	1,4	7,0	0,9175
291	Architekt	8,1102	101,5	108,2	1,5	6,6	0,5384
292	Bauingenieur	2,8086	102,5	111,0	2,5	8,3	0,2319

## Zürcher Index der Wohnbaupreise – Basis April 2005 = 100

► Gewicht, Index, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, April 2007



I\_5.1.2

BKP-Nr. <sup>1</sup>	Bauleistung	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)		Beitrag zur Veränderung des Totalindex
			April 2006	April 2007	Apr. 05 – Apr. 06	Apr. 06 – Apr. 07	Apr. 06 – Apr. 07
293	Elektroingenieur	0,6156	100,6	109,5	0,6	8,8	0,0539
294	HLKK-Ingenieur <sup>3</sup>	0,5495	100,0	107,0	0,0	7,0	0,0385
295	Sanitäringenieur	0,9609	99,1	104,7	-0,9	5,7	0,0548
<b>4</b>	<b>Umgebung</b>	<b>5,6480</b>	<b>101,1</b>	<b>104,5</b>	<b>1,1</b>	<b>3,4</b>	<b>0,1925</b>
42	Gartenanlagen	4,4889	101,2	102,2	1,2	1,1	0,0476
421	Gärtnerarbeiten	4,3195	101,0	102,2	1,0	1,1	0,0493
422	Einfriedungen	0,0263	100,2	103,7	0,2	3,5	0,0009
423	Ausstattungen, Geräte	0,1431	106,0	104,1	6,0	-1,9	-0,0027
49	Honorare	1,1591	100,8	113,4	0,8	12,5	0,1449
491	Architekt	0,2693	100,7	109,5	0,7	8,7	0,0235
496	Spezialisten	0,8898	100,8	114,5	0,8	13,6	0,1214
496.5	Landschaftsarchitekt	0,8898	100,8	114,5	0,8	13,6	0,1214
<b>5</b>	<b>Baunebenkosten und Übergangskonten</b>	<b>2,5507</b>	<b>96,0</b>	<b>101,0</b>	<b>-4,0</b>	<b>5,2</b>	<b>0,1325</b>
51	Bewilligungen, Gebühren	0,3072	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0000
511	Bewilligungen, Baugespann (Gebühren)	0,3072	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0000
53	Versicherungen	0,0271	101,6	106,3	1,6	4,6	0,0013
531	Bauzeitversicherungen	0,0271	101,6	106,3	1,6	4,6	0,0013
54	Finanzierung ab Baubeginn	2,2164	95,4	101,0	-4,6	5,9	0,1312
542	Baukreditzinsen, Bankspesen	2,2164	95,4	101,0	-4,6	5,9	0,1312
...	<b>Sondergliederungen</b>						
22–22	Rohbau	38,2687	102,7	108,0	2,7	5,2	2,0086
23–28	Innenausbau	33,4055	100,5	103,4	0,5	2,9	0,9668
1, 29, 4, 5	Übrige Kosten	28,3258	101,5	107,1	1,5	5,5	1,5638
19, 19, 49	Honorare	15,4044	101,5	109,2	1,5	7,6	1,1682

1 Gliederung nach Baukostenplan (BKP) 2001 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung.

2 Im Baukostenplan (BKP) 2001 nicht einzeln aufgeführt.

3 HLKK = Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen.

## 5.2 Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist zwischen Dezember 2005 und Dezember 2006 um 0,2 Prozent gestiegen (Vorjahr: +1,1%) und hat den Stand von 100,2 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die mittlere Jahreststeuerung, das heisst das arithmetische Mittel der zwölf monatlichen Jahreststeuerungen, lag im Berichtsjahr bei 0,7 Prozent (Vorjahr: +1,1%).

In neun der zwölf Hauptgruppen stiegen die Dezember-Indexziffern im Vergleich zum Vorjahresmonat. Hauptverantwortlich für den Anstieg der Jahreststeuerung waren die höheren Wohnungsmieten (+0,9%); sie führten in der am stärksten gewichteten Hauptgruppe *Wohnen und Energie* zu einer um 0,6 Prozent höheren Indexziffer. Entscheidende Beiträge zur Jahreststeuerung leisteten im Berichtsjahr zudem die Hauptgruppen *Bekleidung und Schuhe* (+2,0%), *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (+0,6%) sowie *Restaurants und Hotels* (+0,8%). Inflationsdämpfend wirkten dagegen die rückläufige Preisentwicklung im Bereich *Gesundheitspflege* (-0,7%) wie auch die tieferen Preise für Heizöl und Treibstoffe (Erdölprodukte: -3,7%). Das Preisniveau der Inlandgüter stieg im Berichtsjahr durchschnittlich um 0,5 Prozent (Vorjahr: +0,3%), dasjenige der Importgüter hingegen sank um 0,6 Prozent (Vorjahr: +3,3%).

Die Jahreststeuerung, das heisst die Teuerung zwischen Dezember 2005 und Dezember 2006, lag in den Städten des Kantons Zürich mit 0,2 Prozent deutlich unter den Werten der regionalen Indizes der Kantone Genf und Basel-Stadt (+0,7% bzw. +0,5%) und auch unter der entsprechenden Rate des Landesindex (+0,6%).

### Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Jahresmittel des Totalindex, 1996–2006



T\_5.2.1

Totalindex (Punkte) mit Basis = 100 im ...

	Juni 1914	Aug. 1939	Sept. 1966	Sept. 1977	Dez. 1982	Mai 1993	Mai 2000	Dez. 2005
<b>1996</b>	963,8	678,7	306,5	181,4	143,1	102,7	...	...
<b>1997</b>	967,3	681,2	307,7	182,1	143,6	103,1	...	...
<b>1998</b>	964,5	679,2	306,8	181,5	143,2	102,8	...	...
<b>1999</b>	972,1	684,6	309,2	183,0	144,3	103,6	...	...
<b>2000</b>	987,5	695,4	314,1	185,9	146,6	105,3	...	...
<b>2001</b>	1002,2	705,8	318,8	188,6	148,8	106,9	101,8	...
<b>2002</b>	1007,5	709,5	320,5	189,6	149,6	107,4	102,4	...
<b>2003</b>	1010,9	711,9	321,6	190,3	150,1	107,8	102,7	...
<b>2004</b>	1015,6	715,2	323,0	191,1	150,8	108,3	103,2	...
<b>2005</b>	1027,0	723,3	326,7	193,3	152,5	109,5	104,4	...
<b>2006</b>	1034,6	728,6	329,1	194,7	153,6	110,3	105,1	100,2

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis 1977**

▶ Totalindex (Punkte) nach Monat, Januar 1997–August 2007



T.5.2.2d

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
September 1977 = 100												
<b>1997</b>	182,4	182,7	182,4	182,5	181,7	181,9	181,8	182,1	182,0	181,9	181,7	181,8
<b>1998</b>	181,6	181,8	181,7	181,6	181,4	181,6	181,3	181,8	181,7	181,6	181,3	181,2
<b>1999</b>	181,6	182,3	182,5	182,8	182,5	182,6	182,7	183,4	183,8	183,7	183,5	184,0
<b>2000</b>	184,2	184,8	184,8	184,9	185,2	186,0	186,1	185,7	186,6	186,2	188,0	187,8
<b>2001</b>	187,8	187,6	187,9	188,4	189,4	189,8	189,5	188,5	188,9	188,6	188,6	188,6
<b>2002</b>	188,9	188,9	188,9	190,4	190,3	190,1	189,3	189,2	189,5	190,2	190,0	189,8
<b>2003</b>	190,0	190,3	191,0	191,3	190,9	190,8	189,3	189,5	189,7	190,5	190,0	190,0
<b>2004</b>	189,5	189,4	189,8	191,3	191,9	192,2	190,4	190,8	190,9	192,8	192,8	192,3
<b>2005</b>	191,4	191,9	192,3	194,0	193,9	193,5	192,4	192,7	193,6	195,1	194,5	194,3
<b>2006</b>	193,9	194,2	194,0	195,5	195,8	195,8	194,4	194,6	194,2	194,9	194,7	194,8
<b>2007</b>	193,7	193,9	194,1	196,2	196,5	196,7	195,6	195,6	...	...	...	...

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis 1982**

▶ Totalindex (Punkte) nach Monat, Januar 1997–August 2007



T.5.2.2e

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Dezember 1982 = 100												
<b>1997</b>	143,9	144,1	143,9	143,9	143,3	143,5	143,4	143,6	143,6	143,5	143,3	143,4
<b>1998</b>	143,3	143,4	143,3	143,3	143,1	143,3	143,0	143,4	143,3	143,2	143,0	142,9
<b>1999</b>	143,2	143,8	144,0	144,2	144,0	144,1	144,1	144,7	145,0	144,9	144,7	145,2
<b>2000</b>	145,3	145,8	145,8	145,9	146,1	146,8	146,8	146,5	147,2	146,9	148,3	148,2
<b>2001</b>	148,1	148,0	148,3	148,6	149,4	149,7	149,5	148,7	149,0	148,8	148,8	148,8
<b>2002</b>	149,0	149,0	149,0	150,2	150,2	150,0	149,3	149,2	149,5	150,0	149,9	149,8
<b>2003</b>	149,9	150,1	150,7	150,9	150,6	150,5	149,3	149,5	149,6	150,3	149,9	149,9
<b>2004</b>	149,5	149,4	149,7	150,9	151,4	151,6	150,2	150,5	150,6	152,1	152,1	151,7
<b>2005</b>	151,0	151,4	151,7	153,0	153,0	152,7	151,8	152,0	152,7	153,9	153,4	153,3
<b>2006</b>	153,0	153,2	153,0	154,2	154,5	154,4	153,3	153,5	153,2	153,7	153,6	153,6
<b>2007</b>	152,8	153,0	153,1	154,8	155,0	155,2	154,3	154,3	...	...	...	...

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis 1993**

▶ Totalindex (Punkte) nach Monat, Januar 1997–August 2007



T.5.2.2f

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Mai 1993 = 100												
<b>1997</b>	103,3	103,5	103,3	103,4	102,9	103,0	103,0	103,1	103,1	103,1	102,9	103,0
<b>1998</b>	102,9	103,0	102,9	102,9	102,8	102,9	102,7	103,0	102,9	102,8	102,7	102,6
<b>1999</b>	102,9	103,3	103,4	103,5	103,4	103,4	103,5	103,9	104,1	104,1	103,9	104,3
<b>2000</b>	104,3	104,7	104,7	104,7	104,9	105,4	105,4	105,2	105,7	105,5	106,5	106,4
<b>2001</b>	106,4	106,3	106,5	106,7	107,3	107,5	107,3	106,8	107,0	106,9	106,9	106,9
<b>2002</b>	107,0	107,0	107,0	107,8	107,8	107,7	107,2	107,2	107,3	107,7	107,6	107,5
<b>2003</b>	107,6	107,8	108,2	108,4	108,1	108,1	107,2	107,4	107,4	107,9	107,6	107,7
<b>2004</b>	107,3	107,3	107,5	108,4	108,7	108,9	107,8	108,1	108,1	109,2	109,2	108,9
<b>2005</b>	108,4	108,7	108,9	109,9	109,9	109,6	109,0	109,2	109,7	110,5	110,2	110,1
<b>2006</b>	109,8	110,0	109,9	110,7	110,9	110,9	110,1	110,2	110,0	110,4	110,3	110,3
<b>2007</b>	109,7	109,8	109,9	111,1	111,3	111,4	110,8	110,8	...	...	...	...

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis 2000**

► Totalindex (Punkte) nach Monat, Mai 2000–August 2007



T\_5.2.2g

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Mai 2000 = 100												
<b>2000</b>	...	...	...	...	100,0	100,4	100,5	100,2	100,7	100,5	101,5	101,4
<b>2001</b>	101,4	101,3	101,5	101,7	102,2	102,5	102,3	101,8	102,0	101,8	101,8	101,8
<b>2002</b>	102,0	102,0	102,0	102,8	102,8	102,7	102,2	102,1	102,3	102,7	102,6	102,5
<b>2003</b>	102,6	102,7	103,1	103,3	103,0	103,0	102,2	102,3	102,4	102,8	102,6	102,6
<b>2004</b>	102,3	102,2	102,4	103,3	103,6	103,8	102,8	103,0	103,0	104,1	104,1	103,8
<b>2005</b>	103,3	103,6	103,8	104,7	104,7	104,5	103,9	104,0	104,5	105,3	105,0	104,9
<b>2006</b>	104,7	104,8	104,7	105,5	105,7	105,7	104,9	105,1	104,9	105,2	105,1	105,1
<b>2007</b>	104,6	104,7	104,8	105,9	106,1	106,2	105,6	105,6	...	...	...	...

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Basis 2005**

► Totalindex (Punkte) nach Monat, Mai 2000–August 2007



T\_5.2.2h

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Dezember 2005 = 100												
<b>2000</b>	...	...	...	...	95,3	95,8	95,8	95,6	96,0	95,8	96,8	96,7
<b>2001</b>	96,6	96,6	96,7	97,0	97,5	97,7	97,5	97,0	97,2	97,1	97,1	97,1
<b>2002</b>	97,2	97,2	97,2	98,0	98,0	97,9	97,4	97,4	97,5	97,9	97,8	97,7
<b>2003</b>	97,8	97,9	98,3	98,4	98,2	98,2	97,4	97,5	97,6	98,0	97,8	97,8
<b>2004</b>	97,5	97,5	97,7	98,5	98,8	98,9	98,0	98,2	98,2	99,2	99,2	99,0
<b>2005</b>	98,5	98,8	98,9	99,8	99,8	99,6	99,1	99,2	99,6	100,4	100,1	100,0
<b>2006</b>	99,8	99,9	99,8	100,6	100,8	100,8	100,0	100,2	100,0	100,3	100,2	100,2
<b>2007</b>	99,7	99,8	99,9	101,0	101,2	101,3	100,7	100,7	...	...	...	...

**Anspruch auf mehr Alimente oder eine höhere Rente?**

Um wie viele Franken Alimente oder Renten wegen der Teuerung steigen, lässt sich berechnen, indem der ursprünglich vereinbarte Betrag mit dem Quotienten aus dem aktuellen und dem damaligen Indexstand multipliziert wird. Wichtig ist dabei, dass beide Indizes die gleiche Basis haben:

$$\text{ursprünglicher Betrag} \times \frac{\text{Index neu}}{\text{Index alt}} = \text{teuerungsbereinigter Betrag}$$

**Beispiel**

Im März 2000 wurde bei einem Indexstand des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise von 104,7 Punkten (Basis Mai 1993 = 100) eine Rente von 1000 Franken vereinbart, deren Höhe von Zeit zu Zeit der Teuerung anzupassen sei. Die Höhe der Rente im Dezember 2006 mit einem Indexstand von 110,3 Punkten berechnet sich wie folgt:

$$1000 \text{ Franken} \times \frac{110,3}{104,7} = 1053,50 \text{ Franken}$$

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Monatsteuerung**

► Veränderung des Totalindex in % gegenüber dem Vormonat, Januar 1997–August 2007



T\_5.2.3a

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1997	0,3	0,1	-0,2	0,0	-0,4	0,1	-0,1	0,2	0,0	0,0	-0,1	0,0
1998	-0,1	0,1	0,0	0,0	-0,1	0,1	-0,2	0,3	-0,1	0,0	-0,2	-0,1
1999	0,2	0,4	0,1	0,2	-0,2	0,1	0,0	0,4	0,2	-0,1	-0,1	0,3
2000	0,1	0,3	0,0	0,1	0,2	0,4	0,0	-0,2	0,5	-0,2	1,0	-0,1
2001	0,0	-0,1	0,2	0,2	0,5	0,2	-0,2	-0,5	0,2	-0,1	0,0	0,0
2002	0,1	0,0	0,0	0,8	0,0	-0,1	-0,5	0,0	0,2	0,4	-0,1	-0,1
2003	0,1	0,2	0,4	0,2	-0,2	0,0	-0,8	0,1	0,1	0,4	-0,3	0,0
2004	-0,3	-0,1	0,2	0,8	0,3	0,2	-1,0	0,2	0,0	1,0	0,0	-0,3
2005	-0,5	0,3	0,2	0,9	0,0	-0,2	-0,5	0,1	0,5	0,8	-0,3	-0,1
2006	-0,2	0,1	-0,1	0,8	0,2	0,0	-0,7	0,1	-0,2	0,3	-0,1	0,0
2007	-0,6	0,1	0,1	1,1	0,2	0,1	-0,6	0,0	...	...	...	...

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Jahresteuering und Jahresmittel**

► Veränderung des Totalindex in % gegenüber dem Vorjahresmonat, Januar 1997–August 2007



T\_5.2.3b

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- mittel
1997	0,9	0,8	0,4	0,5	0,6	0,4	0,4	0,3	0,2	0,0	0,0	-0,1	0,4
1998	-0,4	-0,5	-0,4	-0,4	-0,2	-0,2	-0,3	-0,1	-0,2	-0,2	-0,2	-0,3	-0,3
1999	0,0	0,3	0,5	0,6	0,6	0,6	0,8	0,9	1,2	1,2	1,2	1,6	0,8
2000	1,4	1,4	1,2	1,2	1,5	1,9	1,8	1,2	1,5	1,3	2,5	2,1	1,6
2001	1,9	1,5	1,7	1,9	2,2	2,0	1,8	1,5	1,2	1,3	0,4	0,4	1,5
2002	0,6	0,7	0,5	1,1	0,5	0,2	-0,1	0,3	0,3	0,8	0,7	0,6	0,5
2003	0,6	0,7	1,1	0,5	0,3	0,4	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,3
2004	-0,3	-0,5	-0,6	0,0	0,5	0,7	0,6	0,7	0,6	1,2	1,5	1,2	0,5
2005	1,0	1,3	1,3	1,4	1,1	0,7	1,1	1,0	1,4	1,2	0,9	1,1	1,1
2006	1,3	1,2	0,9	0,8	1,0	1,2	1,0	1,0	0,3	-0,1	0,1	0,2	0,7
2007	-0,1	-0,1	0,0	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5	...	...	...	...	...

## Hauptgruppen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Jahresmittel

► Index und Veränderung, 2002–2006

I\_5.2.4

Indexposition	Jahresmittel (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber Vorjahr				
	2002	2003	2004	2005	2006	2001– 2002	2002– 2003	2003– 2004	2004– 2005	2005– 2006
Basis Dezember 2005 = 100										
<b>Total</b>	<b>97,6</b>	<b>97,9</b>	<b>98,4</b>	<b>99,5</b>	<b>100,2</b>	<b>0,5</b>	<b>0,3</b>	<b>0,5</b>	<b>1,1</b>	<b>0,7</b>
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	100,7	101,9	102,5	101,5	101,2	2,2	1,1	0,6	-1,0	-0,2
Alkoholische Getränke und Tabak	90,6	91,5	94,5	99,1	100,1	1,7	1,0	3,3	4,8	1,0
Bekleidung und Schuhe	94,6	94,6	92,9	93,0	94,1	-2,4	0,1	-1,8	0,1	1,1
Wohnen und Energie	95,9	96,0	96,2	98,7	100,4	-0,3	0,1	0,2	2,6	1,7
Wohnen	98,3	98,4	98,4	99,5	100,3	0,6	0,1	0,0	1,2	0,8
Energie	85,3	84,9	85,3	94,7	101,2	-6,3	-0,4	0,4	11,1	6,8
Hausrat und laufende Haushaltsführung	99,6	100,0	100,2	100,2	100,4	0,3	0,5	0,2	0,0	0,2
Gesundheitspflege	99,3	99,0	99,7	100,2	99,9	0,3	-0,3	0,8	0,5	-0,2
Verkehr	93,9	94,2	95,5	98,9	101,5	-0,4	0,3	1,3	3,6	2,6
Nachrichtenübermittlung	113,3	112,8	112,0	105,6	98,4	-0,6	-0,4	-0,7	-5,7	-6,9
Freizeit und Kultur	100,7	100,7	100,2	99,7	99,4	0,1	-0,1	-0,5	-0,5	-0,2
Erziehung und Unterricht	93,2	94,7	96,6	98,4	100,6	1,0	1,6	2,0	1,8	2,3
Restaurants und Hotels	96,5	97,7	99,0	100,0	101,2	3,0	1,3	1,3	1,0	1,2
Sonstige Waren und Dienstleistungen	96,3	97,7	98,8	99,9	100,7	2,7	1,5	1,0	1,2	0,8

### Wie wird aus zwei Indexzahlen die Teuerung berechnet?

Die Teuerung während einer bestimmten Zeitspanne wird als prozentuale Veränderung der Indizes berechnet. Wichtig ist dabei, dass der Index am Anfang und der Index am Ende der Periode die gleiche Basis haben:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

### Beispiel

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise stand im März 2000 bei 104,7 Punkten (Basis Mai 1993 = 100) und im Dezember 2006 – auf der gleichen Basis – bei 110,3 Punkten. Die Teuerung zwischen März 2000 und Dezember 2006 berechnet sich wie folgt:

$$\text{Teuerung (März 00–Dez. 06)} = \frac{110,3 - 104,7}{104,7} \times 100 = 5,3\%$$

## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Dezember

► Index, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, 2005–2006



I\_5.2.6

Indexexposition	Gewicht		Veränderung (%)		Beitrag zur
	(%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)	Veränderung des Totalindex	
Basis Dezember 2005 = 100	2006	Dez. 2005	Dez. 2006	Dez. 05– Dez. 06	Dez. 05– Dez. 06
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>100,0</b>	<b>100,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,239</b>
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>10,544</b>	<b>100,0</b>	<b>100,6</b>	<b>0,6</b>	<b>0,068</b>
Nahrungsmittel	9,624	100,0	100,7	0,7	0,070
Brot, Mehl und Nahrungsmittel	1,694	100,0	99,8	-0,2	-0,004
Fleisch, Fleischwaren	2,363	100,0	99,7	-0,3	-0,007
Fisch und Fischwaren	0,306	100,0	101,3	1,3	0,004
Milch, Käse, Eier	1,684	100,0	99,7	-0,3	-0,006
Speisefette und Öle	0,260	100,0	99,7	-0,3	-0,001
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	1,868	100,0	105,3	5,3	0,098
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,667	100,0	98,5	-1,5	-0,010
Sonstige Nahrungsmittel	0,782	100,0	99,4	-0,6	-0,005
Alkoholfreie Getränke	0,920	100,0	99,8	-0,2	-0,002
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,290	100,0	98,9	-1,1	-0,003
Mineralwasser, Süssgetränke und Säfte	0,630	100,0	100,1	0,1	0,001
<b>Alkoholische Getränke und Tabak</b>	<b>1,880</b>	<b>100,0</b>	<b>100,3</b>	<b>0,3</b>	<b>0,005</b>
Alkoholische Getränke	1,060	100,0	100,2	0,2	0,002
Spirituosen	0,127	100,0	100,1	0,1	0,000
Wein	0,798	100,0	100,4	0,4	0,003
Bier	0,135	100,0	98,9	-1,1	-0,001
Tabakwaren	0,820	100,0	100,4	0,4	0,003
Zigaretten	0,779	100,0	100,2	0,2	0,002
Andere Tabakwaren	0,041	100,0	103,2	3,2	0,001
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>4,083</b>	<b>100,0</b>	<b>102,0</b>	<b>2,0</b>	<b>0,081</b>
Bekleidung	3,351	100,0	102,2	2,2	0,074
Bekleidungsartikel	3,044	100,0	102,3	2,3	0,069
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,190	100,0	102,3	2,3	0,004
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,117	100,0	101,1	1,1	0,001
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,732	100,0	100,9	0,9	0,006
Schuhe	0,706	100,0	100,8	0,8	0,006
Reparatur von Schuhen	0,026	100,0	102,9	2,9	0,001
<b>Wohnen und Energie</b>	<b>28,267</b>	<b>100,0</b>	<b>100,6</b>	<b>0,6</b>	<b>0,163</b>
Miete	22,849	100,0	100,9	0,9	0,206
Wohnungsmiete	21,914	100,0	100,9	0,9	0,201
Garagen- und Parkplatzmiete	0,935	100,0	100,5	0,5	0,005
Laufender Unterhalt der Wohnung	0,600	100,0	101,5	1,5	0,009
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,136	100,0	100,2	0,2	0,000
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,464	100,0	101,9	1,9	0,009
Gebühren	0,453	100,0	99,7	-0,3	-0,002
Energie	4,365	100,0	98,8	-1,2	-0,051
Gas	0,645	100,0	111,7	11,7	0,075
Elektrizität	1,986	100,0	97,6	-2,4	-0,048
Heizöl	1,614	100,0	94,5	-5,5	-0,088
Fernwärme	0,082	100,0	105,3	5,3	0,004
Holz	0,038	100,0	116,6	16,6	0,006
<b>Hausrat und laufende Haushaltsführung</b>	<b>4,155</b>	<b>100,0</b>	<b>100,8</b>	<b>0,8</b>	<b>0,034</b>
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,356	100,0	102,5	2,5	0,034
Möbel und Einrichtungsgegenstände	1,274	100,0	102,6	2,6	0,033



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Dezember

► Index, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, 2005–2006

T\_5.2.6



Indexposition	Gewicht		Veränderung (%)		Beitrag zur Veränderung des Totalindex
	(%)	Index (Punkte)	Dez. 2006	Dez. 05–Dez. 06	Dez. 05–Dez. 06
Basis Dezember 2005 = 100	2006	Dez. 2005	Dez. 2006	Dez. 05–Dez. 06	Dez. 05–Dez. 06
Bodenbeläge und Teppiche	0,082	100,0	101,1	1,1	0,001
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,317	100,0	99,4	–0,6	–0,002
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,239	100,0	98,6	–1,4	–0,003
Vorhänge und Zubehör	0,078	100,0	101,6	1,6	0,001
Haushaltsgeräte	0,579	100,0	99,6	–0,4	–0,002
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,257	100,0	99,5	–0,5	–0,001
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,322	100,0	99,6	–0,4	–0,001
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,442	100,0	101,1	1,1	0,005
Küchen- und Kochgeräte	0,176	100,0	99,8	–0,2	0,000
Geschirr und Besteck	0,183	100,0	101,5	1,5	0,003
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,083	100,0	103,0	3,0	0,003
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,497	100,0	100,8	0,8	0,004
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,063	100,0	101,4	1,4	0,001
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,434	100,0	100,7	0,7	0,003
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,964	100,0	99,6	–0,4	–0,004
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,652	100,0	99,2	–0,8	–0,006
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,312	100,0	100,5	0,5	0,002
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>16,029</b>	<b>100,0</b>	<b>99,3</b>	<b>–0,7</b>	<b>–0,110</b>
Medizinische Erzeugnisse	3,422	100,0	94,8	–5,2	–0,177
Medikamente	2,787	100,0	93,7	–6,3	–0,175
Sanitätsmaterial	0,051	100,0	102,0	2,0	0,001
Medizinische Apparate und Geräte	0,584	100,0	99,4	–0,6	–0,003
Ambulante Dienstleistungen	6,454	100,0	99,8	–0,2	–0,011
Ärztliche Leistungen	3,745	100,0	100,0	0,0	0,000
Zahnärztliche Leistungen	1,690	100,0	100,4	0,4	0,007
Andere Gesundheitsleistungen	1,019	100,0	98,3	–1,7	–0,018
Spitalleistungen	6,153	100,0	101,3	1,3	0,079
<b>Verkehr</b>	<b>9,861</b>	<b>100,0</b>	<b>100,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,017</b>
Autos, Motor- und Fahrräder	8,094	100,0	99,7	–0,3	–0,020
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	3,902	100,0	100,9	0,9	0,035
Betrieb und Unterhalt von Personenwagen	4,192	100,0	98,7	–1,3	–0,055
Transportdienstleistungen	1,767	100,0	102,1	2,1	0,037
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,496	100,0	100,7	0,7	0,011
Luftverkehr	0,218	100,0	112,3	12,3	0,027
Taxi	0,053	100,0	100,0	0,0	0,000
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>2,527</b>	<b>100,0</b>	<b>97,8</b>	<b>–2,2</b>	<b>–0,056</b>
Postdienste	0,134	100,0	100,6	0,6	0,001
Telekomgeräte	0,105	100,0	93,3	–6,7	–0,007
Telekommunikation	2,288	100,0	97,8	–2,2	–0,050
Telefonie Festnetz	1,044	100,0	100,0	0,0	0,000
Telefonie Mobilnetz	1,063	100,0	95,3	–4,7	–0,050
Internet	0,181	100,0	100,0	0,0	0,000
<b>Freizeit und Kultur</b>	<b>8,862</b>	<b>100,0</b>	<b>99,2</b>	<b>–0,8</b>	<b>–0,072</b>
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,588	100,0	92,8	–7,2	–0,114

## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Dezember

► Index, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, 2005–2006



T\_5.2.6

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)		Beitrag zur Veränderung des Totalindex
		2006	Dez. 2005	Dez. 2006	Dez. 05–Dez. 06	Dez. 05–Dez. 06
Basis Dezember 2005 = 100						
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,402	100,0	96,4	–3,6	–0,014	
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,246	100,0	91,1	–8,9	–0,022	
Personalcomputer und Zubehör	0,586	100,0	88,0	–12,0	–0,070	
Aufzeichnungsmedien	0,333	100,0	97,6	–2,4	–0,008	
Reparatur und Installationen	0,021	100,0	102,7	2,7	0,001	
Musikinstrumente	0,071	100,0	101,9	1,9	0,001	
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,982	100,0	99,7	–0,3	–0,006	
Spiel- und Hobbywaren	0,385	100,0	97,2	–2,8	–0,011	
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,413	100,0	100,0	0,0	0,000	
Pflanzen	0,591	100,0	100,1	0,1	0,001	
Heimtiere und Heimtierartikel	0,450	100,0	100,1	0,1	0,001	
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,143	100,0	102,5	2,5	0,004	
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,683	100,0	100,5	0,5	0,013	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,806	100,0	99,8	–0,2	–0,002	
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,877	100,0	100,8	0,8	0,015	
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,406	100,0	100,7	0,7	0,009	
Bücher und Broschüren	0,382	100,0	99,1	–0,9	–0,004	
Zeitungen und Zeitschriften	0,714	100,0	101,8	1,8	0,013	
Sonstige Druckprodukte	0,133	100,0	100,3	0,3	0,000	
Schreib- und Zeichenmaterial	0,177	100,0	99,8	–0,2	0,000	
Pauschalreisen	1,132	100,0	102,2	2,2	0,024	
<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>0,636</b>	<b>100,0</b>	<b>101,8</b>	<b>1,8</b>	<b>0,012</b>	
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,202	100,0	100,8	0,8	0,002	
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,216	100,0	100,7	0,7	0,002	
Weiterbildungskurse	0,218	100,0	103,9	3,9	0,008	
<b>Restaurants und Hotels</b>	<b>8,637</b>	<b>100,0</b>	<b>100,8</b>	<b>0,8</b>	<b>0,066</b>	
Gaststätten	7,593	100,0	100,8	0,8	0,060	
Restaurants und Cafés	6,127	100,0	100,7	0,7	0,043	
Mahlzeiten zum Mitnehmen	0,751	100,0	101,8	1,8	0,013	
Personalrestaurants, Kantinen	0,715	100,0	100,5	0,5	0,004	
Beherbergung	1,044	100,0	100,5	0,5	0,006	
Hotellerie	0,842	100,0	100,4	0,4	0,003	
Parahotellerie	0,202	100,0	101,2	1,2	0,002	
<b>Sonstige Waren und Dienstleistungen</b>	<b>4,519</b>	<b>100,0</b>	<b>100,7</b>	<b>0,7</b>	<b>0,031</b>	
Körperpflege	2,076	100,0	99,8	–0,2	–0,004	
Coiffeurleistungen	0,827	100,0	101,1	1,1	0,009	
Waren für die Körperpflege	1,249	100,0	98,9	–1,1	–0,014	
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,590	100,0	101,1	1,1	0,007	
Uhren	0,320	100,0	100,8	0,8	0,003	
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,270	100,0	101,5	1,5	0,004	
Soziale Einrichtungen	0,249	100,0	100,0	0,0	0,000	
Versicherungen	1,296	100,0	102,0	2,0	0,026	
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,315	100,0	102,5	2,5	0,008	
Private Krankenversicherung	0,564	100,0	102,9	2,9	0,017	
Motorfahrzeugversicherung	0,417	100,0	100,5	0,5	0,002	
Finanzielle Dienstleistungen	0,086	100,0	100,0	0,0	0,000	
Sonstige Dienstleistungen	0,222	100,0	101,3	1,3	0,003	

## Sondergliederungen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Dezember

► Index, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, 2005–2006

I\_5.2.7

Indexexposition	Gewicht (%)		Index (Punkte)		Veränderung (%)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex
	2006	2005	Dez. 2005	Dez. 2006		
Basis Dezember 2005 = 100						
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>100,0</b>	<b>100,2</b>	<b>100,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,239</b>
<b>Art der Güter</b>						
Waren	41,895	100,0	99,5	99,5	-0,5	-0,201
nichtdauerhafte Waren	26,329	100,0	99,2	99,2	-0,8	-0,223
halbdauerhafte Waren	7,602	100,0	100,9	100,9	0,9	0,067
dauerhafte Waren	7,964	100,0	99,4	99,4	-0,6	-0,045
Dienstleistungen	58,105	100,0	100,8	100,8	0,8	0,440
private Dienstleistungen	48,535	100,0	100,7	100,7	0,7	0,354
öffentliche Dienstleistungen	9,570	100,0	100,9	100,9	0,9	0,086
<b>Herkunft der Güter</b>						
Inland	74,328	100,0	100,5	100,5	0,5	0,383
Ausland	25,672	100,0	99,4	99,4	-0,6	-0,145
<b>Weitere Sondergliederungen</b>						
Wohnungsmiete	21,914	100,0	100,9	100,9	0,9	0,201
Index ohne Wohnungsmiete	78,086	100,0	100,0	100,0	0,0	0,038
Erdölprodukte	4,331	100,0	96,3	96,3	-3,7	-0,159
Index ohne Erdölprodukte	95,669	100,0	100,4	100,4	0,4	0,398
Gesundheitspflege	16,029	100,0	99,3	99,3	-0,7	-0,110
Index ohne Gesundheitspflege	83,971	100,0	100,4	100,4	0,4	0,348
Bekleidung und Schuhe	4,083	100,0	102,0	102,0	2,0	0,081
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,917	100,0	100,2	100,2	0,2	0,158
Tabakwaren	0,820	100,0	100,4	100,4	0,4	0,003
Index ohne Tabakwaren	99,180	100,0	100,2	100,2	0,2	0,236
Alkoholische Getränke	2,342	100,0	100,3	100,3	0,3	0,008
Index ohne alkoholische Getränke	97,658	100,0	100,2	100,2	0,2	0,231
Saisonprodukte	2,895	100,0	103,5	103,5	3,5	0,102
Index ohne Saisonprodukte	97,105	100,0	100,1	100,1	0,1	0,136
Administrierte Preise	21,711	100,0	99,7	99,7	-0,3	-0,055
Index ohne administrierte Preise	78,289	100,0	100,4	100,4	0,4	0,294
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	79,061	100,0	100,4	100,4	0,4	0,284
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	60,063	100,0	100,6	100,6	0,6	0,370
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,962	100,0	99,8	99,8	-0,2	-0,026
Energie und Treibstoffe	2,895	100,0	98,3	98,3	-1,7	-0,050

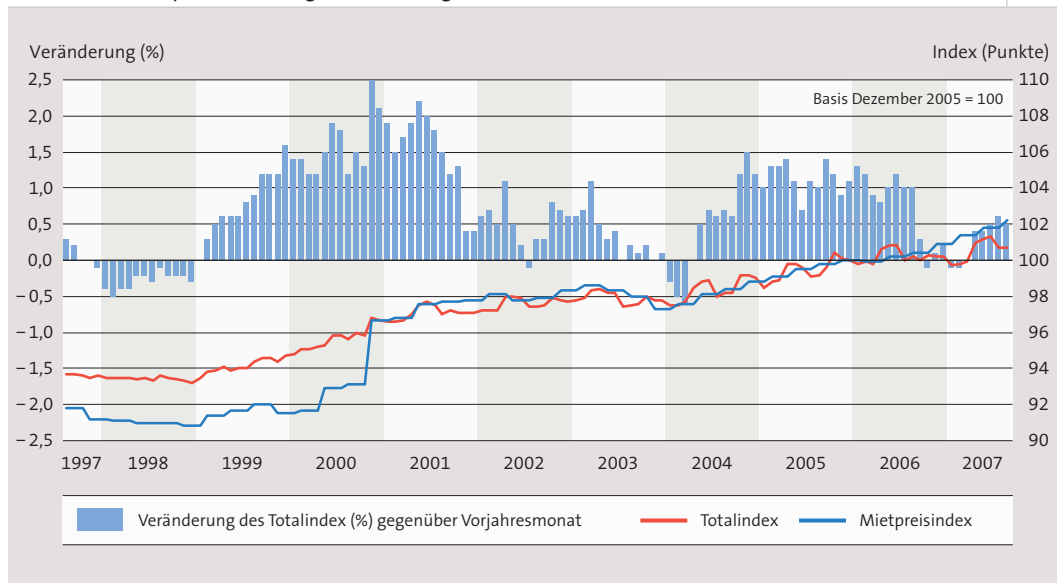
1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

G\_5.2.1

► Total- und Mietpreisindex, August 1997 – August 2007



## Zürcher Städteindex der Mietpreise

► Index (Punkte) und Veränderung (%), August 2006 – August 2007



T\_5.2.11

	Aug. 2006	Nov. 2006	Febr. 2007	Mai 2007	Aug. 2007
<b>Index mit Basis = 100 im ...</b>					
Dezember 2005	100,4	100,9	101,4	101,8	102,2
Mai 2000	108,1	108,7	109,1	109,7	110,0
Mai 1993	109,5	110,0	110,5	111,0	111,4
Dezember 1982	178,0	178,8	179,6	180,5	181,1
September 1977	228,5	229,6	230,6	231,8	232,6
August 1939	461,8	464,1	466,1	468,3	470,0
August 2003	847,9	851,9	855,7	859,8	862,8
<b>Veränderung (%) gegenüber ...</b>					
Vorquartal	0,2	0,5	0,4	0,5	0,3
Vorseмester	0,5	0,7	0,9	0,9	0,8
Vorjahr	0,6	0,9	1,4	1,6	1,8

**Mietzinserhöhungen und -senkungen<sup>1</sup>**

► nach Eigentümergruppe gegenüber Vorquartal (%), August 2006–August 2007

T\_5.2.13

	Aug. 2006	Nov. 2006	Febr. 2007	Mai 2007	Aug. 2007
<b>Mietzins erhöht</b>					
Alle Wohnungen	4,3	3,8	2,2	5,1	2,5
Baugenossenschaften	2,4	10,0	2,6	2,9	2,9
Öffentliche Hand <sup>2</sup>	2,8	3,0	0,0	1,0	5,0
Natürliche Personen	2,4	2,3	2,1	5,0	2,2
Übriger «freier» Markt	2,8	3,1	2,5	7,3	2,1
<b>Mietzins gesenkt</b>					
Alle Wohnungen	2,2	0,4	0,3	0,5	0,3
Baugenossenschaften	2,4	0,4	0,0	0,4	0,0
Öffentliche Hand <sup>2</sup>	5,8	0,0	0,0	0,5	0,5
Natürliche Personen	1,1	0,4	0,3	0,4	0,5
Übriger «freier» Markt	1,9	0,4	0,4	0,6	0,2
<b>Mietzins unverändert</b>					
Alle Wohnungen	93,6	95,8	97,5	94,4	97,2
Baugenossenschaften	95,2	89,6	97,4	96,7	97,1
Öffentliche Hand <sup>2</sup>	91,4	97,0	100,0	98,5	94,5
Natürliche Personen	96,5	97,3	97,6	94,6	97,3
Übriger «freier» Markt	95,3	96,5	97,1	92,1	97,7

1 Es sind nur Wohnungen berücksichtigt, die sowohl im jeweiligen Berichtsquartal als auch im entsprechenden Vorquartal in der Stichprobe enthalten sind.

2 Inklusive Stiftungen zürcherischer Gemeinden.

### 5.3 Preise

35 Preise der 57 ausgewiesenen Durchschnittspreise sind zwischen 2005 und 2006 gestiegen, 18 gesunken und 4 stabil geblieben. Teurer wurden insbesondere Kristallzucker (+10,2%) und Heizöl (je nach Bezugsmenge zwischen plus 11,8% und 13,2%).

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind zürcherische Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

#### Durchschnittliche Konsumentenpreise ausgewählter Artikel

► Preise in Franken, 2005–2006

T\_5.3.1



Artikel	Menge	2005	2006
<b>Fleisch</b>			
Entrecôte (Rind)	1 kg	56,68	58,97
Rindsbraten	1 kg	31,48	32,98
Rindsvoessen	1 kg	23,89	25,32
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	17,69	18,55
Kalbsplätzli	1 kg	63,05	67,11
Kalbsbraten	1 kg	36,93	39,48
Kalbsvoessen	1 kg	33,39	35,35
Geschnetzelttes Kalbfleisch	1 kg	47,47	49,75
Schweinsplätzli	1 kg	29,38	29,00
Schweinsfilet	1 kg	49,23	49,88
Schweinskoteletts	1 kg	20,49	20,23
Schweinsbraten	1 kg	24,04	24,28
Schweinsvoessen	1 kg	19,38	19,55
<b>Wurst- und Fleischwaren</b>			
Cervelat	1 Stück	1,27	1,24
Kalbsbratwurst	1 Stück	2,42	2,20
Wienerli	1 Paar	1,77	1,72
<b>Milchprodukte</b>			
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1,53	1,52
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1,50	1,46
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1,53	1,53
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1,57	1,54
Vorzugsbutter	100 g	1,64	1,64
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	2,92	2,85
Emmentaler	100 g	2,05	2,13
Greyerzer	100 g	2,11	2,15
Tilsiter	100 g	1,84	1,92
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2,86	2,73
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1,48	1,39
Joghurt, nature	180 g	0,71	0,62
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0,77	0,67

**Durchschnittliche Konsumentenpreise ausgewählter Artikel**

► Preise in Franken, 2005–2006



T\_5.3.1

Artikel	Menge	2005	2006
<b>Eier</b>			
Inländische Eier	1 Stück	0,63	0,62
Ausländische Eier	1 Stück	0,33	0,32
<b>Kartoffeln</b>			
Kartoffeln	1 kg	2,26	2,31
<b>Schokolade und Zucker</b>			
Schokolade in Tafelform	100 g	1,48	1,42
Kristallzucker	1 kg	1,66	1,83
<b>Getränke</b>			
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1,15	1,16
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1,28	1,33
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1,02	1,06
<b>Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés</b>			
Tagesteller	1 Menu	18,55	19,61
Lagerbier (Glas)	3 dl	4,91	4,14
Spezialbier (Stange)	3 dl	4,12	4,12
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3,80	3,80
Schwarztee	1 Tasse	3,48	3,81
Mineralwasser/Süssgetränke, Flasche	3 dl	3,69	3,76
Mineralwasser/Süssgetränke, offen	3 dl	3,71	3,60
<b>Mahlzeiten in Personalrestaurants</b>			
Tagesmenu	1 Menu	9,45	9,56
<b>Tabak</b>			
Zigaretten	1 Päckchen	5,50	5,61
<b>Zeitungen</b>			
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2,66	2,76
<b>Heizöl</b>			
Bezugsmenge			
800–1500 Liter	100 l	80,34	90,17
1501–3000 Liter	100 l	74,29	83,41
3001–6000 Liter	100 l	70,93	79,30
6001–9000 Liter	100 l	69,24	77,93
9001–14 000 Liter	100 l	68,15	76,99
14 001–20 000 Liter	100 l	67,28	76,01
über 20 000 Liter	100 l	66,42	75,19
<b>Treibstoffe</b>			
Benzin, bleifrei 95	1 l	1,55	1,65
Benzin, bleifrei 98	1 l	1,59	1,69
Diesel	1 l	1,67	1,75